

3-Monatsbericht 2009

CENIT AG Systemhaus

Industriestraße 52-54
D-70565 Stuttgart
Tel: + 49 711 7825-30
Fax: + 49 711 7825-4000
Internet: <http://www.cenit.de>

Investor Relations:
ISIN:DE0005407100

Fabian Rau
Tel: + 49 711 7825-3185
Fax:+ 49 711 782544-4185
E-Mail: aktie@cenit.de

The logo for CENIT, consisting of the word "cenit" in a bold, lowercase, sans-serif font. The letters are white and set against a teal background. The "c" and "e" are connected, and the "i" has a dot. The "n" and "t" are also connected. The logo is oriented vertically on the right side of the page.

CENIT AUF EINEN BLICK (ungeprüft)		
Auf einen Blick - 1. Januar bis 31. März 2009		
in Mio. EUR	31.03.2009	31.03.2008
Umsatzerlöse	21,80	15,82
Rohhertrag	15,75	13,79
EBITDA	1,00	0,60
Operatives Ergebnis (EBIT)	0,64	0,33
EBT	0,68	0,54
Konzernergebnis	0,49	0,46
Ergebnis pro Aktie unverwässert in EURO	0,06	0,05
Ergebnis pro Aktie verwässert in EURO	0,06	0,05
Anzahl der Mitarbeiter zum Ende der Periode	710	672
EBIT - Marge	2,9%	2,1%
Ergebnis - Marge	2,3%	2,9%
in Mio. EUR	31.03.2009	31.12.08
Eigenkapitalquote	59%	64%
Eigenkapital	25,85	25,36
Verbindlichkeiten	17,79	14,01
Bilanzsumme	43,64	39,41

KONZERNLAGEBERICHT

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Partner, Kunden und Interessenten,

die anhaltende Verschlechterung der globalenwirtschaftlichen Lage im Berichtszeitraum veranlasste Anfang 2009 viele Marktforschungsinstitute dazu, ihre Schätzungen erneut nach unten zu korrigieren. Ein Beweis dafür, dass konkrete Vorhersagen von Quartal zu Quartal unkalkulierbar bleiben und eine langfristige Aussage nicht möglich erscheint.

Dennoch gilt festzuhalten, dass CENIT in einem solch unsicheren Umfeld recht solide in das Jahr gestartet ist. Obwohl ein Großteil unseres Umsatzes in der Fertigungsindustrie erzielt wird, konnten wir Umsatz und Ertrag steigern. Die spürbare Verlangsamung der Investitionsentscheidungen unserer Kunden, macht auch für uns quantifizierbare Vorhersagen unmöglich. Wir müssen und wir werden uns von Quartal zu Quartal allen Herausforderungen stellen, um die Entwicklung der CENIT voranzutreiben und zu sichern.

Mehr denn je zeigt sich, dass unsere konservative Finanzpolitik der letzten Jahre richtig war. Unsere Kunden achten in diesem Marktumfeld sehr genau darauf, dass die Bilanz ihres Software- und Servicepartners keine Risiken aufweist und die Eigenkapitalquote eine Investitionssicherheit darstellt. Diesen Wettbewerbsvorteil wollen wir bewahren.

Wir danken für Ihr Vertrauen!

Der Vorstand

KONZERNLAGEBERICHT

GESAMTWIRTSCHAFTLICHE LAGE UND BRANCHENKLIMA

Die Bundesregierung macht trotz steigender Arbeitslosigkeit Hoffnung auf ein baldiges Ende der tiefsten Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg. Zwar erwartet die Regierung für 2009 eine um sechs Prozent schrumpfende Wirtschaftsleistung, gemessen am Bruttoinlandsprodukt. Im Folgejahr 2010 aber soll die Wirtschaft der Prognose zufolge um 0,5 Prozent wachsen. Die große Koalition zeigt sich damit optimistischer als führende Konjunkturforscher, die für 2010 mit einem weiteren Rückgang der Wirtschaftsleistung um 0,5 Prozent rechnen.

Nach Angaben des Wallstreet Journal brach das US-BIP nach vorläufigen Berechnungen im ersten Quartal mit einer auf das Jahr hochgerechneten Quote von 6,1 Prozent ein - deutlich stärker als erwartet.

Trotz düsterer Konjunkturprognosen aus Übersee setzt die deutsche Wirtschaft auf ein Auslaufen der tiefen Rezession im zweiten Halbjahr. In den Unternehmen besserte sich die Stimmung überraschend stark, wie aus dem Ifo-Index hervorgeht, der am 24. April veröffentlicht wurde. Der Rückgang der Wirtschaftsleistung dürfte sich aus Sicht des Ifo damit deutlich verlangsamen.

Nach Ansicht der Marktforscher wird der IT-Markt in den ersten zwei Quartalen 2009 schrumpfen und dann wieder langsam zulegen. Im Jahresmittel erwarten die Marktforscher von IDC ca. 1 Prozent Wachstum. Erst 2011 soll der Markt wieder deutlich an Fahrt aufnehmen und Wachstumsraten von über 4 Prozent erreichen.

KONZERNLAGEBERICHT

ERGEBNISENTWICKLUNG

Sehr solide startet CENIT in ein konjunkturell schwieriges Geschäftsjahr 2009 und verbucht einen Umsatzanstieg um 38% auf 21,8 Mio. € und eine Ergebnisverbesserung von 94% auf 0,64 Mio. € im ersten Quartal 2009. Wesentlichen Einfluss auf den Geschäftsverlauf hat momentan eine gestiegene Nachfrage nach Application Management Dienstleistungen von CENIT. Dagegen sind die Entscheidungen der Kunden im Software Produktbereich verhalten.

3 MONATSAZAHLEN IM ÜBERBLICK

Der Konzernumsatz lag nach 3 Monaten bei 21,8 Mio. € (03/2008: 15,8 Mio. €/+38%). Der Rohertrag stieg auf 15,8 Mio. € (03/2008: 13,8 Mio. €/+14%). Das EBITDA erreichte 1,0 Mio. € (03/2008: 0,6 Mio. €/+67%). Das EBIT beträgt im Berichtszeitraum 0,64 Mio. € (03/2008: 0,33 Mio. €/+ 94%). Das Vorsteuerergebnis EBT erreichte 0,68 Mio. € (03/2008: 0,54 Mio. €/+26%). Das Konzernergebnis betrug 0,5 Mio. € (03/2008: 0,46 Mio. €/+9%). Das Konzern EPS (Ergebnis je Aktie) errechnet sich demzufolge zu 0,06 € je Aktie (03/2008: 0,05 €/+20%).

AUFGLIEDERUNG DER ERLÖSE

Der Umsatz im Dienstleistungsbereich stieg um 37% auf nun 14,45 Mio. € (03/2008: 10,55 Mio. €) und ist damit mit einem Anteil von 67% stärkster Umsatzlieferant. Der Umsatz mit CENIT Software beträgt in den ersten 3 Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2,09 Mio. € (03/2008: 2,30 Mio. € /-9%). Damit werden rund 10% des Gesamtumsatzes mit CENIT eigener Software erzielt. Das Geschäft mit Fremdsoftware stieg um 163% auf 5,07 Mio. € (03/2007: 1,93 Mio. €) und nimmt 23% des Gesamtumsatzes ein.

BETEILIGUNGEN – AUSLANDSTÖCHTER

Die CENIT (Schweiz) AG erwirtschaftete einen Umsatz von 1,2 Mio. € (03/2008: 1,0 Mio. €). Das EBIT betrug 0,6 Mio. € (03/2008: 0,5 Mio. €).

KONZERNLAGEBERICHT

Die CENIT North America Inc. konnte bei einem Umsatz in Höhe von 1,6 Mio. € (03/2008: 1,1 Mio. €) ein EBIT in Höhe von -0,07 Mio. € (03/2008: -0,03 Mio. €) erwirtschaften.

Die CENIT SRL konnte bei einem Umsatz in Höhe von 0,16 Mio. € (03/2008: 0,2 Mio. €) ein EBIT in Höhe von 0,08 Mio. € (03/2008: 0,08 Mio. €) erwirtschaften.

Die CENIT Gesellschaft in Frankreich, Toulouse, erzielte Umsätze in Höhe von 0,1 Mio. € (03/2008: 0,07 Mio. €) und ein EBIT von 0,01 Mio. € (03/2008: 0,02 Mio. €).

Die CAD Scheffler erreichte einem Umsatz von 0,4 Mio. € (03/2008: 0,6 Mio. €) und ein EBIT von 0,1 Mio. € (03/2008: 0,05 Mio. €).

ENTWICKLUNG VON KOSTEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entwickelten sich gemäß Planung und betragen 3,6 Mio. € wie im Vergleichszeitraum 2008.

INVESTITIONEN

Die Investitionen in den ersten 3 Monaten 2009 betrugen 0,3 Mio. € (03/2008: 0,2 Mio. €).

VERÄNDERUNGEN VON GESCHÄFTSFÜHRUNGS- UND AUFSICHTSORGANEN

Keine

VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG, DIE SICH AUF DAS ERGEBNIS DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT AUSWIRKEN KÖNNEN

Keine

RISIKOBERICHT

Im Berichtszeitraum besteht kein Bestandsrisiko für den Konzern. Im Übrigen verweisen wir auf den ausführlichen Risikobericht im Geschäftsbericht 2008.

KONZERNLAGEBERICHT

ZWISCHENDIVIDENDE

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

AUSGESCHÜTTETER ODER ZUR AUSSCHÜTTUNG VORGESCHLAGENER BETRAG

Der Vorstand und der Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 29. Mai 2009 vorschlagen, den Bilanzgewinn in die Gewinnrücklage einzustellen. Im Vordergrund steht dabei die langfristige Sicherung der Liquidität und das Bewahren der finanziellen Unabhängigkeit. Damit stünde die weitere Unternehmensfinanzierung trotz der erschwerten Rahmenbedingungen infolge der weltweiten Finanzkrise auf einer nachhaltig gesicherten Basis.

AUFTRAGSITUATION

Der Auftragseingang erreichte 26,3 Mio. € (03/2008: 32 Mio. €) und der Auftragsbestand betrug rund 30 Mio. (03/2008: 27 Mio. €).

AUFTRÄGE VON BESONDERER BEDEUTUNG

Keine

LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE

Der Bestand an Bankguthaben und Wertpapieren des Umlaufvermögens beträgt zum Bilanzstichtag 18,1 Mio. € (31.12.2008: 13,2 Mio. €). Nach wie vor ist das Unternehmen schuldenfrei.

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Die Bilanzsumme betrug 43,6 Mio. €. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen lagen bei 15,0 Mio. €. Das Eigenkapital beträgt zum 31. März 2009 rund 25,9 Mio. € (31.12.2008: 25,4 Mio. €) und die Eigenkapitalquote erreicht 59% (31.12.2008: 64%). Der operative Cashflow beträgt 1,1 Mio. € (31.03.2008: 0.7 Mio. €).

KONZERNLAGEBERICHT

MITARBEITER

Die Anzahl der Mitarbeiter betrug zum Bilanzstichtag 710 (03/2008: 672).

.

NACHTRAGS-, CHANCEN- UND PROGNOSEBERICHT

Der Vorstand der CENIT geht nach wie vor von einer stabilen Entwicklung im Konzern aus. Aufgrund des anhaltend unsicheren wirtschaftlichen Umfelds und der Investitionszurückhaltung unserer Kunden kann jedoch eine spezifische Prognose für die Erlöse aus Software und Services für das laufende Geschäftsjahr nicht getätigt werden.

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus		
KONZERNBILANZ (nach IFRS) (ungeprüft)		
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2009		
in TEUR	31.03.2009	31.12.2008
AKTIVA		
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Immaterielle Vermögenswerte	1.420	1.505
Sachanlagen	2.466	2.449
Anteile an assoziierten Unternehmen	51	51
Ertragssteuerforderung	589	583
	4.526	4.588
AKTIVE LATENTE STEUERN	0	0
LANGFRISTIGE VERMOGENSWERTE	4.526	4.588
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	1.186	1.129
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.389	15.065
Forderungen assoziierte Unternehmen	3.623	2.977
Laufende Ertragsteueransprüche	824	1.043
Übrige Forderungen	473	156
Sonstige finanzielle Vermögenswerte, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	920	960
Zahlungsmittel	17.222	12.265
Rechnungsabgrenzungsposten	3.480	1.231
KURZFRISTIGE VERMOGENSWERTE	39.117	34.826
BILANZSUMME	43.643	39.414

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus KONZERNBILANZ (nach IFRS) (ungeprüft) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2009		
in TEUR	31.03.2009	31.12.2008
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	8.368	8.368
Kapitalrücklage	1.058	1.058
Währungsumrechnungsrücklage	-295	-292
Gesetzliche Gewinnrücklage	418	418
Andere Gewinnrücklagen	8.140	8.140
Auf die Aktionäre der CENIT AG entfallendes Konzernergebnis	8.165	7.672
	25.854	25.364
Anteile anderer Gesellschafter	0	0
GESAMTSUMME EIGENKAPITAL	25.854	25.364
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN)		
Passive latente Steuern	601	516
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.026	5.069
Verbindlichkeiten assoziierte Unternehmen	1	39
Sonstige Verbindlichkeiten	13.777	7.198
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	384	1.058
Übrige Rückstellungen	0	170
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	17.188	13.534
BILANZSUMME		
	43.643	39.414

CENIT AG Systemhaus – 3-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2009				
in TEUR	Erläuterung		31.03.2009	31.03.2008
1. UMSATZERLÖSE	E1		21.795	15.816
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen			266	1.807
Gesamtleistung			22.061	17.623
3. Sonstige betriebliche Erträge	E2		254	162
Betriebsleistung			22.315	17.785
4. Materialaufwand	E3	6.569		3.997
5. Personalaufwand	E4	11.140		9.542
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des AV und Sachanlagen	E5	358		272
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	E6	3.611		3.645
			21.678	17.456
OPERATIVES BETRIEBSERGEBNIS			637	329
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	E7	83		109
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	E8	2		2
10. Ergebnis aus Finanzinstrumenten, die erfolgswirk- sam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden		-40		99
11. Anteil am Ergebnis des assoziierten Unternehmens		0		0
			41	206
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT			678	535
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	E9		184	79
13. KONZERNJAHRESERGEBNIS			494	456
14. Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen			494	456
15. Davon den Minderheitsgesellschaftern zuzurechnen	E13		0	0
Ergebnis pro Aktie in EUR				
unverwässert	E14		0,06	0,05
verwässert	E14		0,06	0,05

CENIT AG Systemhaus – 3-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2009		
in TEUR	31.03.2009	31.03.2008
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Ertragssteuern	678	535
Berichtigung für:		
Abschreibung immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	358	272
Verluste aus Anlageabgängen	4	1
Gewinne aus Anlageabgängen	0	0
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	0	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	103	-42
Zuschreibung auf sonstigen finanziellen Vermögenswerten	40	0
Zinserträge	-83	-109
Zinsaufwendungen	2	2
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	1.102	659
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurzfristigen nicht monetären Vermögenswerte	690	-1.008
Zu-/Abnahme der Vorräte	-57	-2.226
Zu-/Abnahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	3.629	3.117
Gezahlte Zinsen	-2	-2
Erhaltene Zinsen	-83	71
Gezahlte Ertragssteuern	-37	-744
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	5.242	-133
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Erwerb von Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	-291	-231
Erwerb von Anteilen an einem assoziierten Unternehmen	0	-1.947
Erwerb von Anteilen an voll konsolidierten Unternehmen		
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	5	0
Veränderung der sonstigen finanziellen Vermögenswerte, die nicht dem Finanzmittelfonds zuzurechnen sind	0	-1.576
Für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel	-286	-3.754
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgung langfristiger Bankdarlehen	0	0
Auszahlung an Anteilseigner	0	0
Veränderung der Wandelschuldverschreibung	0	0
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	0	0
Nettozu-/abnahme von Zahlungsmitteln und -äquivalenten	4.957	-3.887
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	12.265	8.995
Zahlungsmittel und -äquivalente am Ende der Berichtsperiode	17.222	5.106

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus
EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft)
zum 31. März 2009

Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital

in TEUR

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rück- lage	Währungs- umrech- nungsrück- lage	Gewinnrück- Gesetzl. Rücklage	Andere Rücklage	Auf die Aktio- näre der CENIT AG entfallendes Konzernergebnis	Summe	Anteile anderer Gesell- schafter	Gesamt
Stand 01.01.2008	8.368	1.058	-372	418	6.483	10.222	26.177	0	26.177
Währungsveränderung			80				80		80
Konzernjahresergebnis						3.334	3.334		3.334
Gesamtergebnis der Periode	0	0	80	0	0	3.334	3.414	0	3.414
Rückbuchung der Minderheitenanteile					124		124	64	188
Restanteilserwerb Minderheitenanteile					-167		-167	-64	-231
Dividendenausschüttung						-4.184	-4.184		-4.184
Einstellungen in die anderen Gewinnrücklage					1.700	-1.700			0
Stand 31.12.2008	8.368	1.058	-292	418	8.140	7.672	25.364	0	25.364
Währungsveränderung			-3				-3		-3
Konzernjahresergebnis						494	494		494
Gesamtergebnis der Periode	0	0	-3	0	0	494	491		491
Rückbuchung der Minderheitenanteile							0		0
Restanteilserwerb Minderheitenanteile							0		0
Einstellung aus Aktienoptionen		0					0		0
Dividendenausschüttung							0		0
Einstellungen in die anderen Gewinnrücklage							0		0
Einstellungen in die gesetzl. Gewinnrücklage				0			0		0
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln							0		0
zum 31. März 2009	8.368	1.058	-295	418	8.140	8.165	25.854	0	25.854

CENIT AG Systemhaus – 3-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus
 Segmentberichterstattung nach Business Units (nach IFRS) (ungeprüft)
 für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2009

in TEUR		EIM	PLM	nicht zugeordnet	Konzern
Aussenumsatz	Q1 2009	6.059	15.736	0	21.795
	Q1 2008	5.240	10.576	0	15.816
EBIT	Q1 2009	320	316	0	636
	Q1 2008	407	-78	0	329
Anteil am Ergebnis des assoziierten Unternehmens	Q1 2009	0	0	0	0
	Q1 2008	0	-1	0	-1
sonstiges Zins- und Finanzergebnis	Q1 2009	0	0	41	41
	Q1 2008	0	0	206	206
Ertragssteuern	Q1 2009	0	0	184	184
	Q1 2008	0	0	79	79
Konzernergebnis	Q1 2009	320	317	-143	494
	Q1 2008	407	-77	127	456 *
Segmentvermögen	Q1 2009	5.999	17.952	19.640	43.591
	Q1 2008	5.669	16.284	18.246	40.199
Anteile an einem assoziierten Unternehmen	Q1 2009	0	51	0	51
	Q1 2008	0	51	0	51
Segmentverbindlichkeit	Q1 2009	5.184	11.653	952	17.789
	Q1 2008	4.428	8.361	762	13.551
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Q1 2009	38	253	0	291
	Q1 2008	63	168	0	231
Abschreibungen	Q1 2009	73	285	0	358
	Q1 2008	66	206	0	272

EIM=Enterprise Information Management; PLM = Project Lifecycle Management

*geänderter Ausweis

CENIT AG Systemhaus – 3-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus

Segmentberichterstattung nach Ländern (nach IFRS) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2009 (ungeprüft) (ungeprüft)

in TEUR		Deutschland	Schweiz	Nordamerika	Rumänien	Frankreich	nicht zugeordnet	Konsolidierung	Konzern
Innenumsatz	Q1 2009	1.340	522	103	156	115	0	-2.236	0
	Q1 2008	420	634	138	203	69	0	-1.465	0
Aussenumsatz	Q1 2009	19.297	683	1.814	0	0	0	0	21.795
	Q1 2008	14.438	389	989	0	0	0	0	15.816
Segmentvermögen	Q1 2009	25.049	3.379	1.625	86	45	19.554	-6.147	43.591
	Q1 2008	21.240	3.387	1.380	131	19	18.246	-4.204	40.199
Anteile an einem assoziierten Unternehmen	Q1 2009	51	0	0	0	0	0	0	51
	Q1 2008	51	0	0	0	0	0	0	51
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Q1 2009	291	0	0	0	0	0	0	291
	Q1 2008	207	2	19	3	0	0	0	231

ERLÄUTERUNGEN ZU EIGENEN AKTIEN UND BEZUGSRECHTEN VON ORGANMITGLIEDERN UND ARBEITNEHMERN NACH § 160 Abs. 1 Nr.2 UND 5 AktG

Die Organe der Gesellschaft besitzen 39.000 Bezugsrechte auf Aktienoptionen. Die CENIT Mitarbeiter haben Bezugsrechte auf 160.000 Aktienoptionen.

Directors´ Holding:

Aktienbestand zum 31.03.2009

Gesamtzahl der Aktien: 8.367.758

Vorstand:

Kurt Bengel: 0
Christian Pusch: 0

Aufsichtsrat:

Andreas Schmidt: 191.792
Hubert Leypoldt: 1.600
Andreas Karrer: 0

Finanzkalender:

29.05.2009 Hauptversammlung
06.08.2009 6-Monatsbericht
09.11.2009 9-Monatsbericht